

# **Ein Tag in der Kindertagesstätte Metzer Wiesen**

*Unsere Kindertageseinrichtung öffnet morgens um 7.00 Uhr. Bis 8.00 Uhr ist die Begrüßungsgruppe geöffnet, in der die Kinder aus allen Gruppen gemeinsam betreut werden. Diese erste Stunde ist gekennzeichnet von Ruhe und Gemütlichkeit und dient den Kindern zum Ankommen in den frühen Morgenstunden. Ab 8.00 Uhr sind alle 4 Gruppen geöffnet und die Kinder werden von ihren Gruppenerzieherinnen in der Begrüßungsgruppe abgeholt und in den Gruppenraum geleitet. Kinder die nach 8.00 Uhr eintreffen gehen direkt in ihren Gruppenraum.*

*Morgens um 9.00 Uhr nehmen die Kinder des Kindergartens ihr Frühstück gemeinsam im Gruppenraum ein. Kinder, die bei uns frühstücken, sollten bis spätestens 8.45 Uhr in der Kita sein.*

*Nach dem Frühstück beginnt die Freispielphase. Spielen ist eine der wichtigsten Lernformen der Kinder. Im Spiel spiegeln sich die Erfahrungen des Kindes wieder, werden überdacht, wiederholt und weiterentwickelt. Dieser elementaren Lernform verschaffen wir im täglichen Ablauf möglichst viel Zeit und Raum. In einem Großteil des Tages ermöglichen wir den Kindern sich ihrem Spiel in der so genannten Freispielzeit zu widmen, sie bestimmen dabei das Spiel, ihre Spielpartner, die Spieldauer und den Spielort. Wir bringen aber auch uns und unsere Erfahrungen und die Ergebnisse der allgemeinen und gezielten Beobachtungen durch Impulse und Angebote ein, die von den Kindern nach ihren jeweiligen Bedürfnissen genutzt werden können. Dabei geben wir dem großen Bewegungsbedürfnis der Kinder möglichst viel Raum.*

*Zur Durchführung von Angeboten und Projekten entwickelt die verantwortliche Erzieherin ein Projektthema, das an die Bedürfnisse der einzelnen Kinder anknüpft. Sie entwickelt auf dem Hintergrund ihrer Fachlichkeit eine Projektplanung, die Kinder im größtmöglichen Umfang beteiligt.*

*Die Unterstützung der Kinder in ihren Bildungsprozessen hat für uns einen hohen Stellenwert. Bildungsprozesse werden im Kontext des Alltags aufgegriffen, weitergeführt, angeregt und angemessen dokumentiert. Sie sind integraler Bestandteil der Pädagogik. Angebote und Projekte werden in die Freispielzeit integriert.*

*Um dem langen Vormittag eine für Kinder geeignete Struktur zu geben, finden sich die Kinder zu einem Stuhlkreis in ihrem Gruppenraum zusammen. Hier werden Gespräche geführt, Geschichten erzählt, Lieder gesungen oder Kreisspiele gespielt. Wir nutzen auch verstärkt die Möglichkeit im Außengelände zu spielen. Deshalb sollte Ihr Kind immer wettergerecht gekleidet sein.*

*Um 12.30 Uhr essen die Tagesstättenkinder zu Mittag. Die jüngeren Kinder halten anschließend Mittagsschlaf und die älteren haben bis 14.00 Uhr eine ruhige Phase im Gruppenraum. Am Nachmittag geht der normale Kitabetrieb dann wieder weiter.*